

[1633 v. April 14.]<sup>1</sup>

A

AUSZUG AUS DER ORTSSTIMME [VON LANDAMMANN UND LANDRAT VON SCHWYZ?<sup>2</sup> FÜR DEN AMMANN VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN, ZUGUNSTEN VON DESSEN SOHN, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, ALS LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER]

---

"Undt so dann wir unss über diss alles gnuogsamb erinnert undt erduret, haben wir für unsers Orts stimm einheilig Jme Beat Jacoben [I.] Zurlouben, sölliche Landtschrybery der Fryen Embteren nachmalen Verthruwet, und Zuogestellt, wye auch bewilliget, dass wyl er Zuo Vollendung syner Studien [in Paris], noch etwas Zyts verpliben möchte, Jnzwüschendt durch ein Substituierte qualificierte Persohn<sup>3</sup>, in synem Namen versäche, und erheischer nothurfft nach Versächen werden möge; danethin er selbs Zuo syner begebenheit der gebur undt schuldigen pflicht nach solliche landtschr. nutzen und niessen, solle in der form, wye sy von anderen vorgehenden Landtschryberen, Recht undt gethrüwlich versechen genutz undt genossen worden undt syn Eydtspflicht Jme wysen würdt, auch wir Jme sonders woll zuothruwen wellendt, dessen ...<sup>4</sup>".

1) s. Zurlaubiana AH 128/170

2) Eine eigentliche Ortsstimme von Schwyz hat sich nicht erhalten, sondern nur jene von Uri und Nidwalden, s. SSRQ Aargau II/8, 387 sowie Zurlaubiana AH 128/170 Anm. 1.

3) Tatsächlich amtete dann von 1633 bis 1637 Johann Balthasar **Honegger** als Landschreiber-Statthalter.

4) Hier bricht der Text ab.

---

Konzept von Beat II. Zurlauben - AH 128, 334<sup>v</sup> (aufgeklebt)

1651

A

"EXTRACT<sup>1</sup> DESS JENIGEN, WASS H. [GARDE]FENDRICH [HANS JAKOB] HERMAN[N] SEIT DEM 1. JANUARJ AO. 1651. VON H [GARDE-] HAUPTMAN [HEINRICH II. ZURLAUBEN], UND SONSTEN MEHR FÜR DIE COMPAGNY EMPFANGEN"

---

"Erstlich[:]

Den 6. Januarj im bywessen H Hauptmans, von Mons.<sup>r</sup> [Postmeister in Lyon, Urs] Jacqueten [=Jacquet] an Sonnenkronen empfangen

1000 fr.